

Martin Audio WPS für die Cannstatter Wasen

Fotos: Thomas Niedermüller



Das WPS Line Array von Martin Audio ist das neue Beschallungssystem der Mediapool Stuttgart GmbH, die unter anderem einige Festzelte auf dem Cannstatter Wasen technisch ausstattete. Hier überzeugte das System mit seinen herausragenden Klangeigenschaften, die immer wieder von Veranstaltern und Musikern gelobt werden.

Das Grandl's Hofbräuzelt auf den Cannstatter Wasen wurde mit Audio-Systemen vom Event- und Mediengestalter Mediapool Stuttgart GmbH ausgestattet. Zum Einsatz kamen hier insgesamt 24 WPS Elemente, kombiniert mit zwölf SX218 Subwoofern. Angetrieben wurden die Systeme durch sechs iK42 Systemendstufen, die mit je viermal 3.000 W ausreichend Leistung liefern. Damit beschallte Falk Gruber, Inhaber der Mediapool Stuttgart GmbH, das Festzelt nicht nur ausreichend laut, sondern auch sehr gleichmäßig und dadurch besonders verständlich. „Musiker loben die Anlage für den guten Klang, das Publikum nimmt eine hohe Verständlichkeit von Musik und Sprache wahr und Veranstalter fällt der gleichmäßige Klang im ganzen Zelt auf“, so Gruber. „Das Lob für das WPS System ist wirklich umfassend.“ Gerade in einer akustisch komplexen Umgebung, wie

einem Festzelt, kann das Martin Audio System seine Stärken ausspielen.

Das WPS-System von Martin Audio hat Gruber gezielt für Veranstaltungen wie den Cannstatter Wasen, aber auch Live-Veranstaltungen in vergleichbarer Größe mit Rock- und Popmusik angeschafft. Neben seiner überragenden Klangqualität gab es für Gruber vor allem drei Kriterien, die ein aktuelles Line-Array erfüllen muss: Das System muss Rider-tauglich sein. Da Martin Audio national und international einen hervorragenden Ruf genießt, ist das gegeben. Daneben lobt er die Software Display 2 von Martin Audio, mit der das System perfekt auf die Veranstaltungsgröße skaliert werden kann. Schließlich ist für Gruber der Werterhalt ein wesentlicher Entscheidungsfaktor, der bei Produkten von Martin Audio erfahrungsgemäß sehr stabil ist. „Nach Bewertung dieser Entscheidungsfaktoren, war die Frage nach anderen Systemen eigentlich schon erledigt“, erinnert sich Gruber.



Mit seinem hochauflösenden Klang und kräftigem, satten Bass eignet sich das WPS Line Array für alle Arten von Musik – in Clubs, Hallen oder Open-Air-Festivals bis zu einer Größenordnung von 5000 Besuchern. Gruber schätzt aber den besonderen Charakter dieses Systems: „Martin Audio ist ein englischer Hersteller und in England ist Rockmusik die Volksmusik – das spiegelt sich auch im WPS System wider“, erklärt er. „Das System von Martin Audio hat in den Mitten deutlich mehr Druck als andere Systeme in der Liga. Damit ist es für Rock, Pop, Punk, Blues und ähnliche Stile im besonderen Maße geeignet.“ So findet das Line Array auch vielfach

Verwendung auf Konzerten von Bands wie WIZO, Schmutzki, Normahl und bei diversen bekannten Coverrock- und Partybands. Regelmäßig loben zudem Musiker und Veranstalter den hervorragenden Klang und die gute Verständlichkeit durch das WPS Line Array.

In der Praxis erweist sich das WPS Line Array von Martin Audio als äußerst anwenderfreundlich. Mit den passenden iKon Systemendstufen, ebenfalls aus dem Hause Martin Audio, ist eine Fehlbedienung nahezu ausgeschlossen. Die Verstärker werden mit der VU-Net Software betrieben, mit deren Hilfe man jederzeit Zugriff auf alle Systemparameter hat. Das Setup geschieht schnell und unkompliziert dank der Display 2 Software. Das hier erstellte File muss nur noch in die VU-Net Software - und damit in die Endstufen - geladen werden, dadurch ist das System sehr schnell einsatzbereit. Aufgrund der hohen Ausgangsleistung von viermal 3.000 W Leistung an 4 Ohm sind die Verstärker auch mit größeren Line-Array-Systemen wie WPC oder WPL problemlos kombinierbar.

Das WPS Line Array überzeugt vor allem durch seine große Flexibilität. Dank seiner passiven Bauweise und der Bestückung mit vier Hochton-, vier Mitten- und zwei Tieftontreiber eignet sich das System für die unterschiedlichsten Anwendungen. Ideal kann es auch als Sidefill auf großen Bühnen oder als Ergänzung zu einem größeren WPC oder WPL Line Array von Martin Audio als Nearfill genutzt werden. Auf diese Weise kann das System auch über Dry-Hire-Aufträge zusätzlich monetarisiert werden. Alle Wavefront Precision Systeme von Martin Audio verfügen über die Eigenentwicklungen Scalable Resolution und Optimisation, die die Systeme maximal flexibel und budgetoptimiert zum Einsatz bringen. Mit der Scalable Resolution hat der Anwender die Möglichkeit, die Auflösung des Systems je nach Anwendungsfall selbst zu bestimmen. Abhängig von der Komplexität der Anwendung, kann das System in minimaler oder maximaler Auflösung betrieben werden. In der minimalen Auflösung teilen sich vier Array-Elemente einen Endstufenfeed, in der maximalen Auflösung erhält jedes Element einen eigenen Feed. Je höher die Auflösung, desto genauer sind die Eingriffsmöglichkeiten ins System. Diese werden in der Display Software über die Optimisation angepasst. Der Anwender definiert die Bereiche, die beschallt werden sollen und setzt Ziele hinsichtlich Kohärenz, Coverage und mehr. Die Software errechnet dann das ideale Preset. Dabei ist es auch möglich, „Hard Avoid“-Flächen zu definieren. Diese Flächen - wie beispielsweise die Bühne bei einem Klassikkonzert oder die Glasfront eines Ranges - können ausgespart werden. Damit werden ungewollte Reflexionen, die beispielsweise die Verständlichkeit negativ beeinträchtigen, eliminiert.

www.martin-audio.com
www.audio-technica.com